

PDF-Datei der Heimat am Inn

Information zur Bereitstellung von PDF-Dateien der Heimat am Inn-Bände

Einführung:

Der Heimatverein Wasserburg stellt sämtliche Heimat am Inn-Bände der alten und neuen Folge auf seiner Webseite als PDF-Datei zur Verfügung.

Die Publikationen können als PDF-Dokumente geöffnet werden und zwar jeweils die Gesamtausgabe und separiert auch die einzelnen Aufsätze (der neuen Folge).

Zudem ist in den PDF-Dokumenten eine Volltextsuche möglich.

Die PDF-Dokumente entsprechen den Druckausgaben.

Rechtlicher Hinweis zur Nutzung dieses Angebots der Bereitstellung von PDF-Dateien der Heimat am Inn-Ausgaben:

Die veröffentlichten Inhalte, Werke und bereitgestellten Informationen sind über diese Webseite frei zugänglich. Sie unterliegen jedoch dem deutschen Urheberrecht und Leistungsschutzrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung, Einspeicherung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers. Das unerlaubte Kopieren/Speichern der bereitgestellten Informationen ist nicht gestattet und strafbar. Die Rechte an den Texten und Bildern der *Heimat am Inn-Bände* bzw. der einzelnen Aufsätze liegen bei den genannten Autorinnen und Autoren, Institutionen oder Personen. Ausführliche Abbildungsnachweise entnehmen Sie bitte den Abbildungsnachweisen der jeweiligen Ausgaben.

Dieses Angebot dient ausschließlich wissenschaftlichen, heimatkundlichen, schulischen, privaten oder informatorischen Zwecken und darf nicht kommerziell genutzt werden. Eine Vervielfältigung oder Verwendung dieser Seiten oder von Teilen davon in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ausschließlich nach vorheriger Genehmigung durch die jeweiligen Rechteinhaber gestattet.

Eine unautorisierte Übernahme ist unzulässig.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Verwendung an:

Redaktion der Heimat a. Inn, E-Mail: [matthias.haupt\(@\)wasserburg.de](mailto:matthias.haupt(@)wasserburg.de).

Anfragen werden von hier aus an die jeweiligen Autorinnen und Autoren weitergeleitet. Bei Abbildungen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweils in den Abbildungsnachweisen genannte Einrichtung oder Person, deren Rechte ebenso vorbehalten sind.



JAHRBUCH 1993

des Heimatvereins (Historischer Verein) e.V.
Wasserburg am Inn und Umgebung

HEIMAT AM INN 13

Beiträge zur Geschichte, Kunst und Kultur des
Wasserburger Landes

Jahrbuch 1993

Herausgeber
Heimatverein (Historischer Verein) e.V.
für Wasserburg am Inn und Umgebung

ISBN 3-922310-27-3

1994

Verlag DIE BÜCHERSTUBE H. Leonhardt, 83512 Wasserburg a. Inn

Satz: Rottensis 83512 Wasserburg a. Inn

Druck: E. Zawadil Gesellschaft m.b.H., Vorderstadt 9, A-6370 Kitzbühel

Umschlaggestaltung: Hugo Bayer

*Den Autoren sei für die unentgeltliche Überlassung
von Manuskripten herzlich gedankt und auch jenen, die
durch ihren Einsatz oder mit Spenden die Drucklegung
ermöglichten.*

Die Beiträge dürfen nur mit Genehmigung der Verfasser
nachgedruckt werden.

Für den Inhalt sind ausschließlich die einzelnen Autoren
verantwortlich.

Redaktion:

Willi Birkmaier, Haager-Straße 17, 83543 Rott am Inn (Schriftleiter)

Siegfried Rieger, Brunhuberstraße 103, 83512 Wasserburg am Inn

Ferdinand Steffan M.A., Thalham 10, 83549 Eiselfing

Johann Urban, Dr.-Fritz-Huber-Straße 6a, 83512 Wasserburg am Inn

Anschriften der Mitarbeiter dieses Buches:

Willi Birkmaier, Haager-Straße 17, 83543 Rott am Inn

Dr. Georg Brenninger, Schröding 16, 84434 Kirchberg

Dr. Alfred Kaiser, Burgkmairstraße 56, 80686 München

Gerhard Stalla, Klosterweg 20, 83022 Rosenheim

Ferdinand Steffan M.A., Thalham 10, 83549 Eiselfing

Martin Wildgruber, Dr.-Fritz-Huber-Str. 43, 83512 Wasserburg a. Inn

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	4
Ferdinand Steffan Johannes Pfeffinger Doktor der Theologie, Pfarrer bei St. Nikolai und erster Superintendent zu Leipzig	5
Gerhard Stalla Die Schriften Johann Pfeffingers	21
Martin Wildgruber Rentmeister – Umritte	29
Willi Birkmaier „INTRA QUINQUENNIIUM...“ Ein zeitgenössischer Bericht zum Kirchenneubau in Rott am Inn	47
Georg Brenninger Mirakelaufzeichnungen der Jahre 1675–77 aus dem Kloster Rott am Inn zu Ehren der hll. Marinus und Anianus	75
Alfred Kaiser „MILITIA EST VITA HOMINES“ Zur Ikonologie der ehemaligen Benediktiner-Stiftskirche zu Attel am Inn	89
Ferdinand Steffan Schloß Weikertsham und seine Besitzer	141
Willi Birkmaier Das Testament des Jörg (Georg) Gumpeltsheimer d. J.	175
Willi Birkmaier „An den Vernichter dieser Kanzel...“	207
Ferdinand Steffan Wasserburg und das Salz	219
Personen-, Orts- und Sachregister	236

Vorwort

Mit Spannung erwarten kunst- und heimatgeschichtlich Interessierte den neuen Band 13 unserer HEIMAT AM INN. Es ist überraschend, aus welcher Fülle interessanter Beiträge der Redaktionsausschuß des Heimatvereins Wasserburg a. Inn, dem ich für seine uneigennützigste Arbeit besonders danken möchte, den Band zusammenstellen konnte.

In ihm dominiert kein spezielles Thema, aber einige Aufsätze verdienen wegen ihres aktuellen Bezugs eine besondere Hervorhebung. Dazu zählen vor allem die Abhandlungen

- über Johannes Pfeffinger aus Anlaß der 500. Wiederkehr seines Geburtstages am 27. Dezember 1993,
- über das Schloß Weikertsham, das aus seinem Dornröschenschlaf erweckt worden ist und dessen Besitzerin den Denkmalpreis 1994 der Hypo-Kulturstiftung erhielt,
- und über den Salzhandel in Wasserburg am Inn aus Anlaß der im Jahre 1995 vorgesehenen großen Ausstellungen und Veranstaltungen zur Geschichte des Salzes, in die auch unsere Stadt einbezogen sein wird.

Unser Dank gilt allen Autoren, die uns das Ergebnis ihrer Forschungen zur Verfügung gestellt und damit ermöglicht haben, mit diesem gelungenen Band die Veröffentlichungsreihe HEIMAT AM INN fortzusetzen.

Dr. Martin Geiger
1. Vorsitzender

Willi Birkmaier

**Das Testament des
Jörg (Georg) Gumpeltsheimer d. J.**

Als am 10. Januar 1599 Jörg (Georg) Gumpeltsheimer, genannt der Jüngere, in Wasserburg starb, hinterließ der wohl bedeutendste und reichste Patrizier, Handelsherr und Ratsbürger in der Stadt im 16. Jahrhundert ein Vermögen von mehr als 100 000 fl. an Kapitalien, Realien und Rechten. Das Inventar, das am 11. Februar 1599 aufgenommen wurde, umfaßt über 100 Seiten und dürfte zu den umfangreichsten Nachlaßverzeichnissen im Stadtarchiv Wasserburg gehören. Mit Jörg Gumpeltsheimer starb die männliche Linie dieses Geschlechts in Wasserburg aus, sieht man von seinem Bruder Jakob Gumpeltsheimer ab, der als Professor der griechischen Sprache und Mitglied des Jesuitenordens an der Universität Ingolstadt lehrte und 1633 starb. Weitere Linien dieser bedeutenden Familie waren in Trostberg, Linz und Regensburg (hier bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts) ansässig.

Die Familien Gumpeltsheimer führen als sog. sprechendes Wappen drei Gimpel im Schrägbalken, wie es auf den Grabdenkmälern an den Stadtpfarrkirchen von St. Nikolaus in Rosenheim und St. Jakob in Wasserburg vorkommt.

Georg Gumpeltsheimer war mit Maria Madtin (Martein?) verheiratet und bewohnte in der Stadt das Haus Nr. 17 am Marienplatz (heute Goldbecker-Haus/Markthallen). Die vier Töchter aus dieser Ehe waren allesamt mit Rats- und Handelsherren Wasserburgs oder umliegender Städte verheiratet:

Martha (5.2.1601) mit Thomas Laibinger aus Wasserburg;

Sabina (14.1.1601) mit Andreas Perr (Peer/Beer), Bürger, Handelsmann und Innerer Rat in Rosenheim;

Maria (Jan.1603) mit Adam Reiter von Wasserburg, der 1614 das Schloßchen Weikertsham kaufte (vgl. den Beitrag Steffan, Das Schloßchen Weikertsham bei Wasserburg und seine Besitzer);

Anna (24.1.1611) mit Georg Schobinger, Bürger, Handelsherrn und Mitglied des Inneren Rates von München, der 1623 vom Kaiser als „Schobinger von Stettberg“ geadelt wurde. Die Schobinger besaßen Schloß und Hofmark Rettenbach bei Pfaffing.

Zahlreiche fromme Stiftungen für die Stadtpfarrkirche St. Jakob, die Leprosenhauskirche St. Achatz sowie Heiratsgut-, Jahrtag-



und Almosenstiftungen gehen auf die Gumpeltsheimer und ihre Kinder zurück, weswegen sie auch im Rathaussaal unter die Familien aufgenommen sind, die sich durch Wohltätigkeit für die Stadt und ihre Bürger hervorgetan haben.

Ob nun Maria Gumpeltsheimer, verheiratete Reiter, das Schlößchen Weikertsham von ihrer Großmutter mütterlicherseits geerbt oder von ihrem Mann Adam Reiter zum Geschenk bekommen hat, bleibt unerheblich, wenn man bedenkt, welchen Erbanteil sie allein aus dem väterlichen Besitz erhalten hat. Die Zinsen von neun Höfen in Gumpertsham, Gde. Babensham, dem mutmaßlichen Herkunftsort der Sippe, und Sigharting fallen ihr zu, ebenso der entsprechende Anteil an zwei Häusern am Platz, einem in der Niederlegsgasse, einem auf der Burg und einem am Gries in Wasserburg, einem Haus am Mittertor in Rosenheim und einem Haus in Hall i. Tirol. Die aufmerksame Lektüre der Bestandsverzeichnisse an Tuchen, Waren, Geschirr und Schmuck, die bislang nur in Bruchteilen veröffentlicht worden sind, gibt einen Einblick in den Besitz der Wasserburger Familien und Handelsherren im ausgehenden 16. Jahrhundert.

INVENTARIUM UND BESCHREIBUNG

Weilandt des Ernvesten Fürsichtigen und Weisen

Herrn Geörgen Gumpelshamer

im Leben gewesten Innern Raths Burger und Handelsman zue Wasserburg, seeligen Verlassenschaft, so neben und in Beysein der auch Ernvesten Fürsichtigen und weisen Herrn Albrechten Benninger des Innern und Geörgen Khern des Äußern Raths alhie, als Deputierte, dann Victor Lehner und Wolffgen Pallinger gesezten Vormundern und Beystandern bey klein und groß nichts ausgenommen, in beywesen seiner verlassenen Hausfrau Maria Gumpelzhamerin als Frau Wittiben und erpettenen Herrn Beystandt Benedict Schweindel, Gemainer Statt Wasserburg herkhommen und Gebrauch gemäs, anfangs versperrt nachvolgendts inventiert und beschrieben worden, wie zuvernemen hernach volgt.

Geschehen den 11ten Februarij ao 1599

An Barschaft

<i>Erstlichen 34 Duggaten per 2 fl thut</i>	<i>68 fl</i>	<i>Item an Silbern Gulden und halben Pazen</i>	<i>16 fl</i>
<i>An Tallern</i>	<i>243 fl</i>	<i>Item an Tallern und anderem Gelt wider</i>	<i>16 fl</i>
<i>An Silbere Gulden</i>	<i>13 fl</i>	<i>Item an Tallern und Goldt</i>	<i>9 fl 25 kr</i>
<i>Ein versezte Khetten</i>	<i>100 fl</i>	<i>Item mehr an Goldt</i>	<i>26 fl 9 kr</i>
<i>Item Thaller</i>	<i>35 fl</i>		
<i>Item an Silber Cronen</i>	<i>26 fl</i>		

An Silbergeschür

<i>88 Loth vergoldts Silbergeschür</i>	<i>1 Tuzet gannz Silbere Leffel</i>
<i>140 Loth unvergoldt Silbergeschür</i>	<i>1 Tuzet Leffel mit Silber beschlagen</i>

Ring

Erstlich ein gannzt guldener Petschier Ring
Item ein zweyfacher Gulden Denck Ring
Item ein dreyfacher Guldenen Denck Ring
Item ein guldener Saffier Ring
Item zwei gefast gulden Thürkhes Ring
Item ein Guldes Ringel mit einem Diemat
Item ein Guldes geflechtes Ringl
Item ein gannz guldener Wappen Ring so von Lienhart Gumppezhamer
Item mehr ein gannz guldener Petschier Ring so von Michael Gumpelzhamer
Item des Herrn Gumppezhamer seelig Insigl
Item mehr ein gannz Silberes Insigl vom Alten Gumppezhamern
Item 2 Silbere Petschier von Lienharten Gumppezhaimer seeligen
Item ein Silbers und vergoldts Agnus Dey

Item 32 Christallen Khnöpf mit Silber beschlagen
Item ein Silberes vergoldts Chreiz mit Mallechittenstainen
Item ein Silberer Gschau Pfennig
Item mehr ein Silberes Creiz mit Mallechittstainen

Ligente Stuckh und Güetter, so frey ledigs und aigens

Erstlich ein Khirchhoff zue Nider Rettenbach, so frey
Ledigs aigen Lautt 8. Brief Nr. 1

Item den halben Khürchhoff zu Griesstett, so frey ledigs
Aigen, Nr. 2

Item 4 Brief umb das Innermayrguet zue Pierwang, so frey
ledigs Aigen Nr. 3

Item Brief umb den Hof zu Feichten Clinger Gerichts, so
frey Ledigs aigen Nr. 4

Item Briefliche Urkhundt umb die ganz Hueb zu Günzing,
so frey Ledigs aigen Nr. 5

Item mehr Brief umb die gannz Hueb zu Rieden Clinger Gericht,
so frey ledigs eigen, Nr. 6

Item briefliche Urkhundt umb das Aussermairguet zue Kürch
Pürwang so freys ledigs aigen, Nr. 7

Item Brief umb den Tändelhof zue Niederrettenbach, so frey
Leibs Aigen, Nr. 8

Item 2 Brief umb die Huben zu Riedt bey Pfäffing, so frey ledigs
Aigen, Nr. 9

Item Brief umb das Seidl Güetl zu Oberndorf bey Rettenbach,
welches frey ledigs Aigen, Nr. 10

Item 11. Brief umb die ander Hueben zue Riedt bey Pfäffing so
frey ledigs Aigen, Nr. 11

Item mehr ein Gartten so man zur Hausstatt stehen lassen, auch in drey Velder, etlich Äckher, so frey ledigs Aigen, die Brief liegen bei Nr. 11

Item 2 Brief umb die Streilhueb zue Erbershaim, so frey ledigs Aigen, Nr. 12

Item mehr 3 Brief umb das Schneidergüetl zu Obern Riedt, so frey aigen Nr. 13

Item 2 Brief umb das Weberguet zue Niederndorf so frey ledigs Aigen, Nr. 14

Item 2 Brief umb das Esterman Güetl zue Obern Riedt so frey ledigs Aigen, Nr. 15

Item Brief umb das Pangraz Güetl zu Obern Riedt, so frey ledigs Aigen, Nr. 16

Item Brief umb das Schmidtlehner Güetel zue Obern Riedt, so frey Ledigs Aigen Nr. 17

Item die Brief umb die Mill zue Perg, sambt Hochhaus und Weiher, so frey ledigs Aigen Nr. 18

Item Briefliche Urkhundten umb das Hepfelguet zue Puttenham so frey ledigs aigen Nr. 19

Item Brief umb das Praunguet zu Puttenham, so frey ledigs aigen Nr. 20

Item Brief umb die Harmhueb zue Ottelzham so frey ledigs aigen Nr. 21

Item Brief umb das Sanfftelguet zue Honau so frey ledigs aigen Nr. 22

Item Brief umb das Pergerguet so zue Holzhausen, Griesssetter Hofmarch so frey Ledigs aigen Nr. 23. Nota die Brief sein zu Salzburg zu erheben.

Item Brief umb das Taschengüetel zue Albaching so frey ledigs aigen Nr. 24

*Item Brief umb das Pannerguet zue Holtzhausen, so frey Ledigs
aigen Nr. 25*

*Item Brief umb das guet zue Hausstett bey Rossenhaim, so frey
ledigs aigen ausserhalb 4 ß dl, Nr. 26*

*Item Brief umb die Sölden zue Erberzhaim, Clinger Gericht, so
frey ledigs Aigen Nr. 27*

*Item die Haubtbrief und alle Acta die Zwe Vogteyen zue Viehhau-
sen und auch umb die Vogtey aufm Steckchl Lehen zu Sunckenrotth
lauttent, so frey ledigs aign Nr. 28*

*Item Brief umb die zween halben Höf zue Schrettelreith in Pfaffin-
ger Pfarr sambt der Sölden im Vogelgsang, so frey ledigs
aigen Nr. 29*

*Item Brief umb das Hinder Heusl zue Puttenham so frey Ledigs
aigen Nr. 30*

*Item Brief umb das Hauß und Gartten zue Rettenbach so frey
Ledigs aigen Nr. 31*

*Item Brief umb Holzgrundt auf dem Saher genannt zum hailigen
Stain, so frey ledigs aigen Nr. 32*

*Item das Heusel sambt zweyen Weihern und Grieben zu Rettenbach
so frey ledigs aigen Nr. 33*

*Item das Angerle und Heusel zue Rettenbach so frey ledigs aigen
Nr. 34*

*Item Brief umb die Vogtey auf Griemlguet zue Rettenbach, so frey
ledigs und aigen Nr. 35*

*Item ein Vogel Thennen auf dem Faßrain, und drey Aichen, welches
von berichts wegen hieher gesetzt.*

*Item das Haus auf dem Lettenberg, bey Rettenbach sambt dem
Gartten so frey ledigs aigen*

Item mehr ein Tagwerch wißmadt und etliche Äckher zue Rettenbach Im Feldt, so frey ledigs aigen

Item ein Vischwasser zue Redenpach so frey ledigs aigen

Item Brief umb den Geireckher Hof und Purckhstall in Griesstetter Hofmarch ist frey ledig Aigens Nr. 36

Item Brief umb die Oberhub zue Holtzhausen auch in Griesstetter Hofmarch ist frey ledigs aigen Nr. 37

Volgen die belehnten Güetter

Erstlich 5 Brief umb das Schrettelgüettel zue Rettenbach, ist Lehen zum Gottshauß Rott, Nr. 1

Item Brief umb den Hof zue Pabenshaim so ihr Frtl. Dhtl. Lehen Nr. 2 - Nota bey disem Hof ist ain Sölden Heusel

Item die Brief umb die Weeg Mil, ligen bey den Brieflichen Urkhunden, so umb den Hof zue Babenshaim laudent, so gleichfals In frtl Dhtl. Lehen

Item Alt und Neubrief umb die Tafern und Hof zu Reith, ist das Zapfen Recht urbar auf den Casten alhie, und der Hof darbey freys aigen Nr. 3

Item Brief umb den Braitterhof zue Redenpach welcher dem Herrn Thorer zu Eyraspurg zu Lehen rührt, Nr. 4

Item Brief umb die Herzog Huben zue Frabertshaim, ist Lehen dem Eltesten Taufkhürcher Nr. 5

Item Brief umb das Vischer, oder Himelreichgüettel, zu Redenpach, auch umb das Zacherlegüettel daselbst, so Herrn Torrer zue Eyraspurg Lehen Nr. 6

Item Brief umb das hinder Guett zue Herbsthaim, ist Salzburgisch urbar Nr. 7

Item Brief umb die halb Hueben zu Schmidthaim, ist Lehen dem Eltesten Herrn von Thöring Seeveldt, Nr. 8

Briefliche Urkundten umb Zehent, wie volgt

Item Brief umb die Zween Thail gross und klein Zehendt in beeden Dörffern zue Stadlern und Hergsthaim, in allen Heusern ist Lehen dem Eltisten Herrn von Thörring, Nr. 1

Item Brief umb zween Theil gross und klein Zehendt, zum Holzmair auf der Stellnereth und beym Hindergraben, in 4 Heusern, ist frey ledigs Aigen, Nr. 2

Item Brief umb zwey Thail gross und klein Zehendt in beeden Dörffern Gumppezhaim und Zilharting, ist frey Ledigs Aigen. Nr. 3. Die Brief ligen beym gericht zue Cling

Item Brief umb den Zehendt zu Durchhausen in allen Heusern, und zue Halmersödt auf der Ainödt, überall die zwen Theil gross und klein Zehendt ist frey ledigs Aign. Nr. 4

Item Brief umb zwen Thail groß und klein Zehendt zue Günzing, Fralzhueb, Feichten und Fridtpichl in 6 Heusern ist frey ledigs Aigen Nr. 5

Item Brief umb zween Theil gross und klein Zehent zue Eberach eines Theils Ir Drtl. und eines theils zu Haag Lehen, in 6 Heusern Nr. 6

Item Brief umb zween theil gross und klein Zehendt auf dem Thier- nel und auf dem Stadelguet rürt zue Lehen gen Haag. Nr. 7

Item Brief umb zwen thail gross und klein Zehendt bey Khüirsch- mayer und Attelberger ist Lehen geen Hohenburg Nr. 8

Item Brief umb zwen thail gross und klein Zehendt zu Mosprunn bey Albaching, ist Lehen geen Hohenburg, Nr. 9

Item Brief umb halben Zehendt im ganzen Dorf zu Oberndorf in dreyzehen Heusern allein beym Huetter Setter nicht, mehr beym Schwaiger in der Zell den dritten Thail, mehr Interhalb der Attel in 7 Heusern als Bachmayer, Schrettel, Schlosser, beede Hinderper- ger, Schmidt am Bach, und Botz Müller den fünfften Thail diser Zehendt ist ains Thails Ir Dhrl. und ain thails zum Haag Lehen, Nr. 10

Item mehr Brief umb zwey thail gross und klein Zehent zue Berg-haim bey dem Huber bey Griesstett, mehr in drey Heusern den dritten Theil, mehr in ainem Haus bey dem Mayer zue Moßhaim die zwen Theil, ist Lehen Ir Drtl. Nr. 11

Item Brief umb zween thail gross und klein Zehendt auf den Eden Stockhaim und Khunring aus dem dritten Thail, ist Lehen in die Canzley gen Burckhausen. Nr. 12

Item Brief umb zween Thail gross und klein Zehendt auf dem Puecherhof zu Pürgach, Clinger Gericht, ist Lehen in die Canzley gegen Burgckhausen. Nr. 13

Item Brief umb zween Thail gross und klein Zehendt zue Sinzing bey Frabershaim, in allen Heusern, ist frey ledigs aigen Nr. 14

Item Brief umb zween Thail groß und klein Zehendt zu Schmitthaim in acht Heusern, mehr zu Podelzhaim in 4 Heusern, den viertten Thail, diser Zehendt ist Lehen dem Herrn von Thörring zum Schloß Jadenpach. Nr. 15

Ligendte Stuckh im Purckhfridt

Erstlich das Hauß am Platz sambt der Scher Thruwen(?), welches Herr Gumpelzhamer seeliger selbs bewohnt, ist frey ledigs Aigen, ausgenommen zue der Friemeß in das Spittal 4 fl und zu Sanct Marteins Meß 6 ß dl, Nr. 1

Item abermal ein Behausung sambt dem Remer(?) Laden am Platz, an ermelt Herrn Gumpelzhamer seeligen Hauß stossendt, so frey ledigs Aigen. Nr. 2

Item mehr ein Behausung im Scheibenviertel in der Niderleg Gasen zwischen Geörgen Walchers und Altershaimerischen Behausung gelegen, ist frey ledigs Aigen, Nr. 3

Item mehr die Behausung am Gieß zwischen Stephan Khienpergern Erben und Hannsen Reither Pader Heuser gelegen, gehet daraus Jerlich 7 fl 3 ß dl und den drey Khindern des Geörgen Gumpelzhamern seelig 140 fl Nr. 4

Item mehr ein Eckbehausung zue Rossenhaim im Innern Marckht

bey Mittern Thor, ist frey ledigs Aigen Ausgenommen zu Unser Lieben Frauen Bruderschaft 1 Pfd. dl und ins Marckht Camer 1 fl 3 β 15 dl Nr. 5

Item mehr ein Behausung zu Haal Im Inthal ist frey Ledigs aigen, ausgenommen der Gast Steur Jerlich 12 fl Nr. 6

Item mehr die Leuthen-Gartten und Stadel vor der Bruckhen, ist frey ledigs aign Nr. 7

Item mehr ein Stadel sambt dem anstossenden Gartten in der Schmalzgrueb zwischen Victor Lehner und Simon Huebern gelegen Nr. 8

Item mehr ein Haus auf der Pürg an das Gerichtsschreiber Hauß stossendt ist frey Ledigs aigen, allein ist belehnt Ir Dhtl. geen München Nr. 9

Item mehr in der Leuthen auf der Pürg ein Heusel sambt dem Pachoffen und Gartten, ist frey Ledigs aigen allein Ir Drtl die Brief bey Nr. 9

Item Brief umb die Weitbeunt ans Burgerfeldt stossendt, ist frey Ledigs aigen. Nr. 10

Item Brief umb die drey Viertel Joichen im Burgerfeldt bey Kottester zwischen Herrn Dellingers Joichen gelegen Nr. 11 ist frey aigen.

Item Brief um $\frac{3}{4}$ Joichen bey dem öster Im aussern Tobel, der Pichl genannt, ist frey Ledigs aigen. Nr. 12

Item Brief umb ein grosse halbe Joichen Im ausser Tobel, ist frey Ledigs aigen. Nr. 13

Item Brief umb ein grosse halbe Joichen auf der Tegernau, ist frey ledigs aigen. Nr. 14

Item Brief umb ain Wißmadt zue Rossenhaim, aufm Stockach, beym Wissenthor zwischen Claus Kürschners und Schmidt von Brutting Joichen gelegen. Nr. 15, ist frey Ledigs aigen

*Item mehr ein Vogl Thennen sambt der Hütt auf der Löhnen ist
Lehen Ir Drtl. zu München, ist khain Brief darumb verhanden*

*Item Brief umb fünfthail, an der Stainmüll, Ferb und Walchauß,
auch 4 Tuech Ramen beym Obern Thor. Nr. 16*

*Item Brief umb den grossen Khraut Ackher an des hailligen Geists
Ackher stossendt, ist frey ledigs Aigen. Nr. 17*

*Item mehr Brief umb ain Khraut Ackher Im Haag zwischen des
Brueder Hauß und Christophen Auflegers Ackher gelegen, Nr. 18*

*Item Brief umb drey Ackher In der Weitbeunt aneinanderstossendt,
zwischen Herrn Dellinger und Christian Auflegers Äckher gelegen
auf den Inn stossendt. Nr. 19*

*Item Brief umb ein Khraut Ackher in der Weitbeunt an Anndreen
Bleichshürn den Jungen sein Ackher stossendt Nr. 20*

*Item Brief umb ain Ackher im Roßackherfeldt bey Rossenhaim des
Landtgericht so frey Ledig aigen. Nr. 21*

*Item Brief umb ein Ackher zue Pfaffing zwischen des Glassen und
Widmans Ackhern gelegen, ist frey ledigs aigen. Nr. 22*

An Jerliche Gilten, so ableßlich und aufsaglich wie volgt

*Erstlichen bey Virgilien Erben Gastgeben zue Rossenhaim, 300 fl
auf seiner Behausung daselbst verschrieben. Id est Nr. 1*

*Item ein Brief, von Geörg Dronner von Haall im Innthall, per
200 fl. Nr. 2*

*Item ein Hauptverschreibung der Frau Burckhmarin, zue Rossen-
haim, Nr. 3 per 400 fl*

*Item ein Verschreibung von Herrn Prelaten von Attel Nr. 4, per
100 fl*

*Item Herrn Michael Planckhen zue Rossenhaim Hauptverschrei-
bung darumben Guetter und Zehendt zue Tettenberg Nr. 5, per
1000 fl*

Item 2 Hauptverschreibungen von Herrn Geörgen Scheyenstuell zue Rossenhaim so beysamen gebunden. Nr. 6, per 1500 fl

Item mehr Hauptverschreibung von Herrn Hannsen Schweindel zue München, Nr. 8. Per 1500 fl

Item ein Schuldbrief von Geörg Schmidt von Aichen umb Hauptsuma Nr. 9, per 40 fl

Item ein Verschreibung von Christophen Lusterier von Innßbruckh herriören[t], Nr. 10, Hauptsumma per 300 fl

Item ein Schuldverschreibung auf dem Khistel Güettel zum Stadel bey Wanng, Nr. 11. Hauptsuma per 60 fl

Item ein Giltbrief vom Rieger von Mittern Garß Hauptsuma Nr. 12, per 100 fl

Item ein Brief von Caspar Haffner Tuechmacher alhie Hauptsuma Nr. 13, per 100 fl

Item ein Schuldtbrief vom Schmidthueber zue Milldorff, so aber ungewiß und gar wenig oder nichts zu erhoffen, Hauptsuma, Nr. 14, per 100 fl

Item mehr ein Schuldtbrief darauf nichts zuhoffen von Geörg Schneider zue Hitsperg beym Haag Hauptsumma Nr. 15, per 60 fl

Item ein Schuldtbrief von Gemainen Markht zue Torffen, Hauptsumma, Nr. 16, per 60 fl

Item ein Schuldtbrief von den Stuedlerischen auf den Güettel Schaubau, Hauptsumma, Nr. 17, per 60 fl

Item ein Brief Jacob Hayserman Schneider alhie auf seiner Behausung verschrieben, Hauptsuma Nr. 18, per 50 fl

Item ein Schuldtbrief von Hannsen Prandstetter alhie auf seiner Behausung, Hauptsumma Nr. 19, per 20 fl

Item mehr ein Schuldtbrief von Heinrich Weigl von Weißenbach Ayblinger Lanndtgericht, Hauptsumma Nr. 20, per 100 fl

Item Brief von Christophen Eder von Trostpurg, Hauptsumma Nr. 21, per 30 fl

Item ein Schuldtverschreibung von Marthin Peckher zue Rossenhaim, Hauptsumma Nr. 22, per 500 fl

Item ein Brief von Hanssen Schneider von Prandstett bey Mehring, Hauptsumma Nr. 23, per 40 fl

Item ein Schuldtbrief von Herrn Mathias Grafen Cappellan bey Sanct Achaci alhie, Hauptsumma Nr. 24, per 30 fl

Item ein Schuldtverschreibung von Herrn Christoph Lustier, Hauptsumma Nr. 25, per 2000 fl

Item ein Brief von Küllinger Preu alhie, Hauptsumma Nr. 26, per 100 fl

Item ein Brief von Niclaus Lanzelman Schlossern alhie, so auf seine Behausung verschriben, Hauptsumma Nr. 27, per 160 fl

Item Brief von Bernharden Khistler zue Rossenhaim, Hauptsumma Nr. 28, per 60 fl

Item Brief von Hannsen Vischer zue Aurdorff, Hauptsumma Nr. 29, per 100 fl

Item zwo Verschreibungen von Gemainer Stat Cammer alhie zue Wasserburg, Beede umb zwey Tausent fünf hundert Gulden Lautendt, id est Nr. 30, per 2500 fl

Item Brief von Balthauser Nedelberger gewester Würt zue Albershaim, Hauptsumma Nr. 31, per 400 fl

Item Brief von Herrn Tobias Hueber zue Rossenhaim, Hauptsumma Nr. 32, 32 fl

Item Brief von Geörgen Peurer Trexler Burger alhie so auf seinem Haus verschriben, Hauptsumma Nr. 33, per 40 fl

Item Brief von Gemainen Markht zue Rossenhaim Camer, Hauptsumma Nr. 34, per 450 fl

Item Brief von Anndre Pürchinger Burgern und Tuechmacher alhie so auf seiner Behausung verschriben, Hauptsumma Nr. 35, 100 fl

Item Brief von Herrn Joachim Grafen zu Dierelstain bey Heselwannng verschrieben auf etlichen benannten Güettern, Hauptsumma Nr. 36, per 700 fl

Item ein Schuldtbrief auf die Tafern zue Elspetten, Hauptsumma Nr. 37, per 200 fl

Item Brief von Hannsen Lackhner von Wannng auf dem Schmidtlehner Güetel verschrieben, Hauptsumma Nr. 38, per 100 fl

Item Brief von Stephan Schmidt von Pfunzen bey Pfaffenhoven Rossenhaimer Lanndtgericht, Hauptsumma Nr. 39, per 40 fl

Item Schuldtbrief von Geörg Paher, darumben der Zehendt zue Griekhelhaim bey Mitterngarß verschriben, Hauptsumma Nr. 40, per 100 fl

Item ein Schuldtverschreibung von Hanns Scharel Färber zue Arding auf seinem Annger verschrieben, Hauptsumma Nr. 41, per 30 fl

Item ein Schuldtbrief von Herrn Valenthin Hannsen von Rattenberg Lautt Thürolischer gebrauchs, Hauptsumma Nr. 42, per 700 fl

Item Brief von Hannsen Zehenter zue Trostpurg so auf einer Peunt verschriben, ist khain Brief vorhandten, Hauptsumma Nr. 43, 100 fl

Item Brief von Hannsen Schneider von Stadel auf dem Haydacher Guet verschriben, Hauptsumma Nr. 44, per 100 fl

Item mehr drey Brief dem Hüebel Guett zue Honau so von Herrn Pfarrer von Heselwannng erkhaufft worden, Hauptsumma Nr. 45, per 121 fl 1 ß

Item vier Brief auf dem Zehendt zue Allerding bey Pittenhart so auch von Herrn Pfarrer von Heßelwannng erkhaufft worden, Hauptsumma Nr. 46, per 240 fl

Item Brief von Marthin Anngelsprugger zue Rossenhaim, Hauptsumma Nr. 47, per 500 fl

Item Brief von Tobiasen Hueber von Rossenhaim, Hauptsumma Nr. 48, 300 fl

Item ein Brief von Herrn Matheusen Schweindel zue Rossenhaim, so noch nit gefertigt, Hauptsumma Nr. 49, per 1000 fl

Item ein Verschreibung von der Frau Doctorin Elßenhaimerin, Hauptsumma Nr. 50, per 500 fl

Item Brief von Frauen Anna Anngermairin, Hauptsumma Nr. 51, per 300 fl

Item zwo Schuldtverschreibung von Herrn Wolfgang Pallinger alhie lautten Beede zuesamen an Hauptsumma Nr. 52, 3000 fl

Item Brief von Liennardten Schamberger Huefschmidt alhie so auf seiner Behausung verschriben, Hauptsumma Nr. 53, per 180 fl

Item Brief Hannsen Mittermair Pierpreu alhie, welches auf seiner Behausung verschrieben ist der bey Nr. 27 zufünden ist, solches zu bericht hieher gesezt worden, Nr. 54, per 60 fl

Item ein Brief von Paul Prew zue Khraypurg Behausung Jerliche Gilt 1 Pfd. dl thuet Hauptsumma Nr. 55, per 22 fl 6 β

Item Brief von Casparn Lotthen Burger zue Wasserburg so auf seiner Behausung verschrieben, Hauptsumma Nr. 56, per 100 fl

*Item Brief umb hundert Gulden auf der Stuelhueben zue Mittern-
garß Salzburgisch urbar, verschriben, Hauptsumma Nr. 57, per
100 fl*

*Item ein Zinßbrief vom Oßwaldt von Pabenßhaim, auf seinem Guet
verschrieben, Hauptsumma Nr. 58, 100 fl*

*Item Brief auf Wolf Wiesten Ambtmans Haus und Gartten Im
Markht Dorffen verschriben, Hauptsumma Nr. 59, per 20 fl*

*Item Brief auf dem Khaufman Güetl zu Prunthal beym Haag Jer-
lich Zinßgelt, Hauptsumma Nr. 60, per 80 fl*

*Item ein Borgschafftbrief von Geörgen Wagner Peckhen alhie,
Hauptsumma Nr. 61, per 20 fl*

*Item Wolf Grundelschneider zue Holzhaim bey Mehring so khain
Brief vorhanden, darauf nicht vil zu hoffen, Hauptsumma Nr. 62,
per 20 fl*

*Item ein Brief von Wolf Permaneder Weber in der Grafschafft
Haag, Hauptsumma Nr. 63, per 10 fl*

*Item ein Schuldtverschreibung vom Würth von Mittern Garß auf
dem Khaltenesster Guet verschrieben, Hauptsumma Nr. 64,
per 100 fl*

*Item ein Brief von Lienhardt Stettner zue Stetten bey Schnaize,
Hauptsumma darumben Zehendt verschrieben Nr. 65, per 20 fl*

*Item ein Brief von Marthin Obermair alhie, Hauptsumma Nr. 66,
per 100 fl*

*Item ein Brief auf dem Lucas Güetl zue Stadlern verschriben ist
aber nichts zuerhoffen, Hauptsumma Nr. 67, per 80 fl*

*Item ein Brief von Herrn Jacob Matten zu Haal, Hauptsumma
Nr. 68, per 250 fl*

*Item ein Brief von Marthin Bichser zue Auerdorf im Leopach,
Hauptsumma Nr. 69, per 300 fl*

*Item zwen Brief von dem Closter Ebersperg, auf dem Mayerhoff
dasselbst verschrieben, Hauptsumma Nr. 70, per 1000 fl*

*Item Brief von Geörgen Peurer Trexler Burger alhie, so auf seiner
Behausung verschrieben, so bey Nr. 27 zufünden, Hauptsumma Nr.
71, 40 fl*

*Item Brief und Hauptverschreibung von dem Pfannhauß zue Haal
im Inthall Hauptsumma Nr. 72, 4100 fl*

*Item ein Schuldtverschreibung von Tobiasen Hueber zue Rossen-
haim, Hauptsumma Nr. 73, 200 fl*

*Item ein Brief von Thoma Aigenschmidt Vischer zue Peurbach,
Hauptsumma Nr. 74, per 200 fl*

Item Brief von Simon Haffner Tuechmacher zue München, Hauptsumma laut zwo Verschreibung Nr. 75, per 500 fl

Item Marthin Leffnermosser beym Haag ist nichts zuerhoffen darumb khain Brief vorhanden, Hauptsumma Nr. 76, per 20 fl

Item Brief von Hannsen Reither Gießpadern alhie, Hauptsumma so auf seinem Hauß und Badt verschrieben, Nr. 77, per 250 fl

Item Brief von Hannß Aicher zue Törendorf Ayblinger Lanndtgericht, Hauptsumma Nr. 78, 100 fl

Item ein Brief von Rudolf Heffer Schneider zue Tegerndorf bey Flinzpach, Hauptsumma Nr. 79, per 120 fl

Item zwen Brief von Junckher Wilhalm Auer zue Puelach, darumb die Zehendt zue Westerndorf und drey Huetter verschrieben, Hauptsumma Nr. 80, 900 fl

Item ein Brief von Caspar Danner zue Germaning in Rosenhaimer Gericht, Hauptsumma Nr. 81, per 20 fl

Item Brief von Herrn Geörgen Wölckhamer von Rossenhaim, Hauptsumma Nr. 82, per 200 fl

Item ein Schuldverschreibung von Herrn Christophen Neuburger, Hauptsumma Nr. 83, per 1000 fl

Item ein Schuldverschreibung von Wolfgang Wider Burger alhie, darumb die Güetter zue Zachenhaim verschrieben, Hauptsumma Nr. 84, 400 fl

Item ein Verschreibung von Herrn Geörgen von Khuttenau, Hauptsumma Nr. 85, per 500 fl

Item Brief von den Lunghamerischen Khündern herrieren, so auf Sebastian Pichlers Nestlers Behausung verschrieben, Hauptsumma Nr. 86, ist gleichwol diser Zeit khein übergabbrief bey der Hauptverschreibung verhanden, per 60 fl

Volgen die Thürolerischen Schulden

so noch einzubringen

Nemblich in dem Pirgbuech Nr. 1

Erstlichen an gewissen schulden laut ermelts

Buechs benanntlichen so mit Nr. 1

gemerkht 14758 fl

Item zu ermelten Türoll an Mittelmessigen Schulden 899 fl

Item in villbemelten Türol an ungewissen schulden 1608 fl

Volgt was für Schulden im Tuechmacher Buech

ausstendig sein (2)

Erstlich an gewissen Schulden benantlich 601 fl

An Mittelmässigen Schulden 119 fl

Item an ungewissen Schulden 10 fl

Ausstandt im Weberbuech mit Nr. 3

Erstlich an gewissen Schulden 49 fl

An Mittelmässigen Schulden 3 fl

Ausstandt Im Burger Buech mit Nr. 4

Erstlich an gewissen Schulden 184 fl

Item an Mittelmessigen Schulden 38 fl

Ausstandt Im Haager Buech mit Nr. 5

Erstlich an gewissen Schulden 302 fl

An Mittelmessigen Schulden 367 fl

Item an ungewissen und unverhoffter Schulden 111 fl

Ausstandt Im Buech zue Rott mit Nr. 6

Erstlich an gewissen Schulden 254 fl

Item an Mittelmessigen Schulden 248 fl

Item an ungewissen und unverhofften Schulden 62 fl

Ausstand Im Rossenhaimer Buech Nr. 7

<i>Erstlichen an ungewissen Schulden</i>	90 fl
<i>Item an Mittelmessigen Schulden in ermelten Buech</i>	273 fl
<i>Item an ungewissen schulden gleichfalls obbemeltem Buech</i>	157 fl

Ausstand Im Schnaitsehr Buech mit Nr. 8

<i>An gewissen Schulden</i>	138 fl
<i>Item an Mittelmessigen Schulden</i>	337 fl
<i>Item an ungewissen und unverhofften</i>	84 fl

Im Tuech Laden

<i>103 Ellen Lindisch Tuech¹</i>	<i>1 1/2 Ellen Rossin Tuech²</i>
<i>162 Ellen Khern Dryler Tuech von allerley Farben</i>	<i>18 Khern Münchner Tuech</i>
<i>12 Ellen schwarz Praunauer Tuech</i>	<i>1 Stuckh Himel Blab Tuech³, welches genetz u. geschoren</i>
<i>39 Ellen Blauben Osstnitzer Tuech</i>	<i>50 Ellen Aichstetter Tuech allerley Farben</i>
<i>77 Ellen Khern Mildorfer Tuech</i>	<i>25 Ellen Khern Burckhauser Tuech</i>
<i>30 Ellen gemainer Glatzer Tuech⁴</i>	<i>51 Ellen Gemainer Mildorfer Tuech</i>
<i>28 Ellen Franckenburger Tuech</i>	<i>37 Ellen Ainsigler Tuech allerley Farben⁵</i>
<i>24 Ellen Weis Fueder Tuech</i>	<i>116 Ellen Loden</i>
<i>18 Ellen des Schlechten schwarzen Bew</i>	<i>18 Ellen Bessern Bew</i>
<i>5 Ellen Gepinger Tuech⁶</i>	<i>2 Ellen Filz</i>

<i>1 1/2 Ellen schwarzen Samat</i> ⁷	<i>5 Ellen Pueben Samat</i>
<i>12 Ellen Schamaloth</i> ⁸	<i>1 Stuckh schamaloth m. Wasser</i>
<i>1 Stuckh schamalot un Wasser</i>	<i>1 Stuckh schwarzen Grabgrien</i> ⁹
<i>49 Ellen Allerley Burschat</i> ¹⁰	<i>44 Ellen Allerley Machey</i>
<i>24 Ellen schwarzen Düratey</i> ¹¹	<i>6 Ellen gestraiffen Pethziach</i> ¹²
<i>1 Stueckhel Gemainer Augspurger Barchat</i>	<i>21 Ellen Allerlay Burchat</i>
	<i>16 Ellen Schwarz Fuetter Tuech</i>

In ermeltem Laden An Eyßen

<i>9 Sam Allerley Eyssen</i>	<i>40 Pfundt Stahel</i>
<i>32 Eyssen Schauffel</i>	<i>4000 Laisten und Scharnegel</i>

Gewicht unnd Wag

<i>6 Sam Eyssen</i>	<i>3 1/2 Sam Nagel</i>
---------------------	------------------------

Im Laden

<i>1 1/2 Cennten Weinstain</i>	<i>1 Cennten Rott</i>
--------------------------------	-----------------------

Volgt was für Tuech Im Gwelb

<i>15 Stuckh Khern Trigler</i>	<i>5 Stueckh Blau Zwickhauer</i>
<i>3 Stuckh gemainer Trigler</i>	<i>3 Stuckh Blab 46er Tuech</i>
<i>3 Stuckh 50er Tuech</i>	<i>3 Stuckh Frannckhenburger Tuech</i>
<i>8 Stuckh Braunauer Tuech</i>	<i>5 Stuckh zwey Sigler</i>
<i>11 Stuckh Griener gesprenkhter Meyxner</i> ¹³	<i>2 Stuckh Griene Aichstetter Tuech</i>
<i>1 Stuckh weiß Creiz Tuech</i>	<i>2 Stuckh Plab Hanauer Tuech</i>
<i>18 Ellen Pew des Bessern</i>	<i>18 Ellen Gemainer Münchner Tuech</i>

4 Stuckh Glazer Tuech	13 Ellen Corasterer
11 Ellen Grinen Lenndisch ¹	1 Stuckh Praunauer Foder
2 Stuckh Schwarz 36er Tuech	1 Stuckh schwarzer Praunauer
3 Stuckh Bayr. Fuetter Tuech	3 Stuckh gemainen Tipmaninger ¹⁴
8 Stuckh schwarz Trostpurger Tuech	2 Stuckh Bähämische Fuetter Tuech
16 Stuckh Ardinger Loden ¹⁵	7 Stuckh Riedenburger und Khelhaimer Tuech
19 Stuckh gemainen Mildorffer	186 Stuckh 20er Zwilch
47 Stuckh halb grob Zwilich ¹⁶	1 Stuckh schwarzen Trostpurger Filz
12 Stuckh ganz Zwilch	

Mehr so stehet zu Hall Im Inthall

in ainem Ballen gebunden mit Nr. 9

8 Stuckh Tipmaninger	18 Stuckh weiß Federrith ¹⁷
1 Stuckh Ardinger Loden	

Mehr im Ballen alda Nr. 10

8 Stuckh Dipmaninger Tuech	1 Stuckh Loden
18 Stuckh weiß Federrith	

Abermals ain Ballen daselbst mit Nr. 17

10 Stuckh Khelhaimer Loden

Mehr Im Gwelb daselbs

12 Stuckh mit Zwilich yedes Stuckh Sechzig Ellen

11 Item mehr ein Ballen mit Nr.1 darinnen Ainliff Stuckh¹⁸
Khelhamer Loden

11 Item Abermals einen Ballen Nr. 2 darinnen gleichfals
ainliff Stuckh Khelhamer Loden

Zu Lintz Bey Geörge Gumpelzhamer daselbst

10 Stuckh schwarzen Schamalothe mit Wasser

Item bey Herrn Exel Scheffmaister daselbs zwey Fäßel Weinstain,
darinnen 367 Pfd

11 Item zue bemelten Lintz

11 Stuckh Maylenndischen
Barchat¹⁹

Aufm Traidt Cassten

40 Scheffel Khorn

3 Scheffel Gersten

3 Scheffel Waizen

24 Mutt Habern

Volgt was in Thüroll für wahren ligen

welche noch unverkauft sein wie volgt

8 Stuckh Khern Trigler

2 Stuckh Glazen

6 Stuckh Gelbe Behemische

Fuetter Tuech

4 Stuckh Rott zwey Sigler²⁰

4 Stueckh gemaine Trigler

5 Stuckh Frannkhenburger Tuech

1 Stueckh Rothen 40er

14 Stuckh Mildorffer

2 Stuckh Rott Ainsigler

Volgt was in der Stuben

an allerley Varnus vorhanden

1 Toppelter Casten darin der

Khünder Claider

1 Gutschen Petterl sambt aller

Zugehör

10 Khanndel Khandten

3 Tisch

41 Sidel Truhen²¹

1 Truhen darinnen die

Briefliche Urkhundten

15 Zin Schissel clain und

Mitter

12 Maß Khandel, darunder

2 Viertel Khandten

1 Gießkhasten darinnen ain

Aichl sambt einem Khreizel

In der Stuben Camer

1 Toppelter Casten darinnen

der Frauen Claider

1 Khasten

1 Toppelter Casten darinnen:

1 Toppelter Khasten

3 Tuzat Zinschissel²²

1 Pethstatt mit aller

Zugehörung

6 Bar Golschene Leylach²³

16 Herrn Hembdert²⁴

15 Khregen

25 Schöne Tischtuecher

8 Hanndt Tuecher

3 Tuzat Fazeneth²⁵

15 Bar Khissen Ziecher
 Item etliche Stickhel weiß
 Bertel²⁶
 8 Rupfene Tischtüecher
 5 herbene Tischtüecher
 9 Herrn Hembeder
 8 Bar herbene Leylach
 4 Tisch Tüecher
 3 Bar Khüssen Ziech

In der langen Stube
 (gestrichen: darinnen Herr Gumpelzhamer gelegen)
 darin der Khünder Pethgewandt

3 Pethstatter sambt dem Pethgewandt darin die Khünder liegen	3 Toppelt Chasten darin der Khünder gewandel
--	---

1 Chasten darinen Speis	1 Casten darinen auch Khündergewanth
6 Pfund Haar	1 Sessel
1 Khleins Khindts Pethstatel	3 cleine gemalte Trüchel
1 Frauen Sattel	2 Lehr Sidel Thruhen

Im herundern Flez

2 hohe Casten darin nichts als Khuchel geschür	1 Casten darinnen alts Zeug zum Flickhen
12 Khupfere Pfannen	3 khupferne Khessel
6 khupfere Peckh	

1 Casten darinen Frauen gewandt welches sie von Irer Muettern
ererb

1 Toppelter Chasten, darinen	
16 Bar Rupfene Leylach	4 Bar herbene Leylach
12 Rupfene Handt Tüecher	10 Rupfne Tischtüecher
4 Herrn Hembeder	1 Tuzat Zin Tuecher
15 Pfundt Haar	4 ungeschribene Schreib Püecher

1 Toppelter Chasten darinen, unden
 16 Stueckh Rupfes Tuech, alle nit ganz
 10 Stüeckhel Hauß Zwilch, oben
 1 Stuckh Leinwath mit 30 Ellen

300 Ellen Golschen so die Frau von Irer Mutter ererbt

1 Stuckhel schwarze Leinwath

6 Pfd. Pamwol²⁷

5 Ellen Peth Barchet so die Frau ererbt

1 Stüeckel Hanndt Tüecher

2 beschlagne Kestl darinen nichts

1 Casten darinen nichts als Erden Geschür

2 Neu Khupfere Khessel

1 Toppelter Casten darinen, unden

15 Ellen groben Zwilch

20 Pfundt allerley gesponnes
Garn

1 Madern Rockh²⁸ oben auf

1 Wilfener Rockh²⁹

12 Fux Pelg

1 weiß Wames

3 Mans Hüett³⁰

1 Toppelter Casten, darinen allerley zugeschnitten gewandt,
welches der Frauen zugehörig, herunden der Khünder
Tockhen³¹ werch

1 Casten darinen

8 Pfundt Tachtgarn

1 Sattel Tecken

2 Khupferne Schüffer

1 Wannen Teckh

3 Eyssen Padtstein

Im Padstibel

1 Khupferne Wannen (gestrichen: 1 khupfern Kessel sambt
einem Eyssern Padtoffen)

4 Khupferne Schaffel

In der Camer bey dem Prunen

3 Pethstatten sambt aller Zugehörung

9 Stueckhl Haus Zwilich

3 Tisch Tüecher

3 Tuzat Fazeneth

1 Toppelter Casten darinnen

11 Tuzat klein und groß Zinschiessel

4 Virtl Khandten, 4 Maß Khandten, 4 Khandel, 3 Flaschl

2 halbe Khandel

1 Wilfener Rock in herundern Casten

1 Lanngen Fixenen Rockh³²
 1 Madern Rockh
 1 Mantel von Fein Tuech
 1 Schamlothes Hosen und Wames un wasser
 3 Seiten wehren
 1 Faust Pixen sambt der Pulferflaschen
 3 Khupfere Schaffel
 5 khupfere Khessel

1 hoher Casten, darinen der Frauen Clag Khlaider

1 Casten darinen
 3 Teckhen
 6 Aderlaß Khissen
 12 Chlein und grosse Fassel darinen gehachelter Haar
 2 Tisch Debich
 1 Stibich mit Haar³³

In dem Stibel aufs Wasser
 2 Petstatter sambt aller Zugehörung

In der Frauen Ehr Thruhen darinen
 100 Ellen Rupfene Handt Tüecher 150 Ellen harbene Handt
 Tüecher
 1 1/2 Tuzat Zwilichene Fazeneth 5 Tuzat gemaine Fazeneth
 4 Tuzat schöne Golschne 120 Ellen Golschen
 Fazeneth
 20 Ellen Khreß Leinwath

1 Sessel, 1 Grien Tisch,
 3 khupfere Khil Khessel³⁴
 3 Zin Pletter
 4 Messene Leichter
 2 Tuzat hilzene Teller
 1 Vor Panckh
 9 Zinschissel
 2 Grosse Messene Peckh³⁵
 1 Gieß Casten

In der Ehehalten Camer
 1 Petstatt sambt Zugehör

In der Tuechmacher Camer
 2 gerichtete Pettstätten
 1 Khindts Petstatterl sambt
 Zugehör

In der obern Grossen Camer bey der Alten Frauen
 1 Alter Toppelter Khasten darinnen
 20 Stueckh herbenen Tuech klein und groß

22 Stuck Golschen groß und klein

1 Truhen darinnen der Alten Frauen Mattin seeligen Cleider

1 Petstatt sambt aller Zugehörung

5 Harnisch

In der Khuchel

darinnen allerley Geschür was zur Notturft gehört

Im Stalle

1 Ross und eine Khue

Im Stadel

*2 Gutschen Wägen, 1 Tung Wagen, 4 Khlafter Holz, 150 Khistler
Laden, 1 Fuder Gromat³⁶, 60 Schab Stro, 50 Latten*

Aufm öster in der Behausung

2 Fuder Hey, 2 Fuder Gromat

Volgt die Varnus zu Rettenbach in Wasserburger landtgericht

3 Petstatt sambt aller Zugehörung

40 Pfundt Allerley Zingeschür

Item allerley Khuchelgeschür

2 Bar rupfene Leylach

4 Handt Tüecher

Item etliche Visch und Vogl Nezer³⁷

2 Tisch

4 Bar herbene Leylach

4 Tisch Tüecher

2 Herrn Hembdeter

2 Khupfere Schaffer

(Volgt die Varnus) Zu Perg in Clinger Landtgericht gelegen

2 Petstatt sambt aller zugehörung

20 Pfund Allerley Zingeschür

1 Khupferer Wasserskhessel

5 Bar Allerley Leylacher

4 Tisch Tüecher

Allerley Khuchel geschür

2 Khupferne Schaffer

4 Khupfere Peckh

4 Handt Tüecher

2 Herrn Hembdeter

Zu Feüchten in Clinger Gericht

Ein wenig Varnus

Anmerkungen

- | | | |
|----|---|---|
| 1 | Lindisch Tuch | Feines Tuch aus London, das mit Schiffen nach Hamburg und anderen Seestädten und von da nach Bayern kam. (Bayer. Wörterbuch J.A.Schmeller, Bd.I/1488) |
| 2 | Rossin Perner Tuech | Rosafarbiges Tuch aus Bern |
| 3 | Blab (blaw) Tuech | Blaues Tuch |
| 4 | Glazer Tuech | Tuch aus Glatz a.d. Neiße/Schlesien |
| 5 | Ainsigl Tuech | Tuch mit Qualitätsbezeichnung, mit einem Siegel versehen. Analog dazu „zwey Sigler“, siehe Anmerkung 20! |
| 6 | Gepinger Tuech | Nach der Stadt (Herkunft?) Göppingen benannt |
| 7 | Samat | Samt |
| 8 | Schamaloth, Schamelot
auch Kamelott | feines Kammgarngewebe |
| 9 | Grabgrien | Graugrün |
| 10 | Burschat, Wursat,
Wurschat | Halbseidenes Zeug, genannt nach der engl. Stadt Worsted. (J.A.Schmeller II, 1003 f) |
| 11 | Düratey (Diradei,
Dirledey a.Ä.) | Grobes, halb aus Flachs und halb aus Wolle hergestelltes Zeug.
(J.A.Schmeller, I, 537 f) |
| 12 | Pethziach | Bettbezug |
| 13 | Meyxner | Eine nach der Stadt Meixen (= Meissen) benannte Stoffart |
| 14 | Tipmaning | Verbalhornter Ortsname (Tittmoning?) |
| 15 | Ardinger Loden | Lodenstoff, nach der Stadt Erding benannt |
| 16 | Zwilich, Zwilch | Stoff mit doppelfädigem Gewebe
(J.A. Schmeller II, 1170) |
| 17 | Federrith, Federrüth
Federritt, Federich | Geköperte, oft blaugestreifte Leinwand
(J.A. Schmeller I, 691 f) |
| 18 | Ainliff Stueckh | Elf Stück |

19	Maylenndisch Barchat	Mit Baumwolle vermengte Leinwand aus Mailand (J.A. Schmeller I,268)
20	Zwey Sigler	Siehe Anmerkung 5!
21	Sidel Truhen	Eine Truhe, die zugleich als Sitzbank und als Behältnis für Wäsche, Kleider u.Ä. dient (J.A. Schmeller II,226)
22	3 Tuzat Zinschissel	Drei Dutzend Zinnschüsseln
23	Golschene Leylach	Bettuch aus einer Art Leinwand, die weiß/blau oder weiß/rot gewürfelt gemustert ist (J.A. Schmeller I,893 und I,1417)
24	Fazeneth, Fazinett	Schnupftuch, Handtuch, Tellertuch, Vorhängetüchlein für Kinder (J.A. Schmeller, I,780)
25	Hemdbert	Hemd
26	Weiß Bertel	Kleine, weiße Borten
27	Pamwol	Baumwolle
28	Madern Rockh	Rock mit Marderpelz
29	Wilfner Rock	Rock mit Wolfspelz
30	Mans Hüett	Männerhüte
31	Khünder Tockhen	Spielpuppen der Kinder
32	Fixener Rockh	Rock mit Fuchspelz
33	Stübich, Stübich mit Haar	Ein Faß, das mit Flachs gefüllt ist (J.A. Schmeller II,721)
34	Khil Khessel	Kühlkessel
35	Messene Peckh	Becken aus Messing
36	Gromat	Grummet, Heu von der 2. oder 3. Mahd
37	Visch und Vogl Nezer	Netze zum Fangen von Fischen und Vöge!

Literatur

Brunhuber, Kaspar, Die Gumpelzhaimer von Wasserburg, Bayer.

Inn-Oberland, 8.Jhg., Nr.2, 30f, Rosenheim 1909

ders. Aus dem Inventarium des Georg Gumpelzhaimer des
Jüngeren 1599, Heimat am Inn, 2. Jhg. Nr.9, 3f,
Wasserburg 1928

Skrabal, Gerhard, Zwölf alte Ratsbürgergeschlechter und ihre
Wappen im Rathaussaal zu Wasserburg am Inn,
Archiv für Sippenforschung, 40. Jhg., H. 55, 549,
München 1974

